

Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Archiv (HWWA) (Ed.)

Article — Digitized Version

Aus Hochschule und Wissenschaft: Universität Bochum - Universität Erlangen/Nürnberg - Universität Frankfurt - Universität Göttingen - Universität Köln - Universität Münster - Universität Regensburg

Wirtschaftsdienst

Suggested Citation: Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Archiv (HWWA) (Ed.) (1971) : Aus Hochschule und Wissenschaft: Universität Bochum - Universität Erlangen/Nürnberg - Universität Frankfurt - Universität Göttingen - Universität Köln - Universität Münster - Universität Regensburg, Wirtschaftsdienst, ISSN 0043-6275, Verlag Weltarchiv, Hamburg, Vol. 51, Iss. 3, pp. 160-

This Version is available at:

<https://hdl.handle.net/10419/203732>

Standard-Nutzungsbedingungen:

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

Terms of use:

Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.

You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.

If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.

AUS HOCHSCHULE UND WISSENSCHAFT

Universität Bochum

Prof. Dr. Paul Klemmer, 34, bisher Universität Freiburg, nahm einen Ruf auf den Lehrstuhl für Wirtschaftslehre, insbesondere Wirtschaftspolitik III an.

Prof. Dr. Rudolf Schilcher, 51, erhielt einen Ruf auf die ordentliche Lehrkanzel für Volkswirtschaftslehre und Volkswirtschaftspolitik (II) an der Universität Graz.

Universität Erlangen/Nürnberg

Prof. Dr. Osswald Hahn, 42, lehnte einen Ruf auf den ordentlichen Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre II an der Universität Marburg ab.

Prof. Dr. Anton Heigl, 41, bisher Universität Bochum, nahm den Ruf auf ein Ordinariat für Betriebswirtschaftslehre an.

Universität Frankfurt

An der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät ist die Stelle eines Professors (H 4) für Wirtschaftliche Staatswissenschaften, insbesondere Verkehrswissenschaft neu zu besetzen. Der Stelleninhaber soll sich vor allem an der Ausbildung in Allgemeiner Wirtschaftspolitik beteiligen.

Bewerbungen werden mit Lebenslauf und Schriftenverzeichnis bis zum 20. 3. 1971 an den Rektor der Universität, 6 Frankfurt/Main, Senckenberganlage 31, erbeten.

Universität Göttingen

Im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften ist ab sofort ein Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik, Bes.-Gruppe A 4 LBesO zu besetzen. Der Aufgabenbereich des Lehrstuhlinhabers umfaßt insbesondere die Vertretung des Faches in Lehre und Forschung, die Teilnahme an der akademischen Selbstverwaltung, an den akademischen Prüfungen und die Wahrnehmung akademischer Ämter.

Bewerber sollen auf dem Gebiet der Pädagogik wissenschaftlich gearbeitet haben und wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse nachweisen. Bewer-

bungsunterlagen werden auf Anfrage von der Geschäftsstelle des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Göttingen, 34 Göttingen, Nikolausberger Weg 5c, zugesandt. Aspiranten werden gebeten, die üblichen Unterlagen (Bildungsgang, Schriftenverzeichnis) unter Kennzeichnung ihrer Interessen- und Forschungsschwerpunkte bis spätestens 15. April 1971 bei der Geschäftsstelle des Fachbereichs einzureichen.

Universität Köln

Dr. Gerd Aberle, 32, erhielt die *venia legendi* für das Fach Wirtschaftliche Staatswissenschaften mit einer Arbeit über „Verkehrsinfrastrukturinvestitionen im Wachstumsprozeß entwickelter Volkswirtschaften – Ein Beitrag zur Optimierung der gesamtwirtschaftlichen Investitionsstruktur“.

Universität Münster

Prof. Dr. Dietrich Börner, 38, bisher Universität Regensburg, nahm den Ruf auf einen Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre an.

Zu besetzen ist ein Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre (2. finanzwissenschaftlicher Lehrstuhl). Bewerber werden gebeten, die üblichen Unterlagen bis zum 31. 3. 71 dem Dekan des Fachbereichs Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Herrn Prof. Dr. J. Bley Müller, 44 Münster (Westf.), Universitätsstraße 14/16, einzureichen.

Universität Regensburg

Zum Sommersemester 1971 ist ein Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre (HS 4) zu besetzen. Der Bewerber soll sich im Rahmen der allgemeinen Betriebswirtschaftslehre schwerpunktmäßig mit den Gebieten Rechnungswesen, Planung und Organisation auf der Basis neuerer Methoden befassen.

Bewerbungen sind bis zum 14. 4. 1971 zu richten an den Fachbereichssprecher des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Universität Regensburg, 84 Regensburg 2, Postfach 397.

HERAUSGEBER: HWWA – Institut für Wirtschaftsforschung – Hamburg, Direktor: Prof. Dr. Heinz-Dietrich Ortlieb

REDAKTION:

Chefredakteur: Dr. Dietrich Keschull

Stellvertreter: Dipl.-Volksw. Hubert Höping

Redakteure: Dipl.-Volkswirte Otto G. Mayer, Carsten Moser, Klaus Kwasniewski; Red.-Ass.: Dipl.-Volkswirt Ingo v. Jacobi

Redaktionelle Herstellung: Helga Lange, Sabine Hohmann

Anschrift der Redaktion: 2 Hamburg 36, Karl-Muck-Platz 1, Tel.: (04 11) 35 10 71, App. 1634 u. 1610

HERSTELLUNG UND VERTRIEB:

Verlag Weltarchiv GmbH, Hamburg

Anzeigen: Generalvertretung Dr. Hans Klemen

Anzeigenpreisliste: Nr. 11 vom 1. 1. 1968

Bezugspreise: Einzelheft: DM 5,20, Jahresabonnement: DM 60,- (Studenten: DM 30,-)

Erscheinungsweise: monatlich

Druck: Otto Schwitzke, Hamburg

Anschrift des Verlages: 2 Hamburg 20, Eppendorfer Landstraße 106, Tel.: (04 11) 48 10 19 und 48 10 10

Ohne ausdrückliche Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Zeitschrift oder Teile daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie, Mikrokopie) oder auf andere Art zu vervielfältigen. Copyright by Verlag Weltarchiv GmbH.